

# Jahresbericht 2017



## Wer sein Ziel kennt, findet den Weg...

Diesen Gedanken hatten wir, als wir 2017 über geplante Projekte nachdachten. Zum Beispiel wenn es darum ging, unser Veranstaltungsangebot auszubauen ohne dafür zusätzliche Mittel von der Gemeinde einfordern zu müssen. Sponsoren mussten her! Noch mehr als in den vergangenen Jahren machten wir uns auf die Suche nach Möglichkeiten, Drittmittel von unterschiedlichsten Institutionen einzuwerben.

Manch warmer Geldregen kommt aber auch einfach so – ohne Anträge und Bürokratie. Dabei denken wir an die fleißigen Damen von der „Kreativwerkstatt“ oder die guten Geister des „Lesecafés“, die mit ihren Bastelarbeiten, mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen eine stattliche Summe an uns überreichen konnten.

Ein wichtiger Schritt war dabei auch die Gründung des „Freundeskreis Medientreff e.V.“, die 2017 erfolgreich über die Bühne ging. Der Freundeskreis wird uns zukünftig finanziell, ideell und tatkräftig bei der Realisierung von Aktionen und Projekten unterstützen. Dass er das kann, hat er bereit in den wenigen Monaten seines bisherigen Bestehens bewiesen.

2017 war aber auch in anderer Hinsicht ein gutes Jahr für den Medientreff: mehr Besucher, mehr Veranstaltungen, mehr Leben im Haus - den Weg zum kulturellen Mittelpunkt Rodenbachs, zum Treffpunkt für Jung und Alt, gehen wir konstant.

„Lieber Staub aufwirbeln als Staub ansetzen“  
(Hubert Burda)



*Wir lassen sie nicht im Regen stehen...*

## Schlagzeilen

**Wurstbrot und Olchis im „Kikoki“ – Vorlesestunde im Rodenbacher Medientreff heißt nun Kinderkopfkino – iPads werden eingesetzt**  
(Hanauer Anzeiger vom 1.2.2017)

**Bluttag in der Festspielstadt – HR-Moderator Tim Frühling gibt im Rodenbacher Medientreff Kostprobe aus seinem zweiten Krimi**  
(Hanauer Anzeiger vom 5.4.2017)

**Medientreff weiter ausbauen Freundeskreis der Gemeindebücherei Rodenbach gegründet**  
(Hanauer Anzeiger vom 28.4.2017)

**Kultureller Treffpunkt in Rodenbach – SPD-Bundestagsabgeordneter Dr. Sascha Raabe besucht Gemeindebücherei**  
(Gelnhäuser Neue Zeitung vom 15.8.2017)

**Die Gitarre und die Farbe – A. Schünemann präsentiert Gitarrenkunst**  
(Hanauer Anzeiger vom 4.9.2017)

**Mehr als nur ein Buchverleih Rodenbacher Medientreff führt Kundenumfrage durch: 93 Prozent mit aktuellem Angebot zufrieden**  
(Hanauer Anzeiger vom 28.9.2017)

**Taschen zum Ausleihen – Keine Plastiktüten in Rodenbach**  
(Hanauer Bote vom 22.11.2017)

## Ausleihrenner

### Romane

S. Fitzek: „Das Paket“  
*Ein Krimi - mit 15 Ausleihen absoluter Spitzenreiter!*  
*Jeweils 14 Ausleihen errangen sechs weitere Krimis, darunter Nele Neuhaus mit ihrem Taunuskrimi „Im Wald“*

### Sachbücher

„Hygge – Ein Lebensgefühl, das einfach glücklich macht“  
„Haut nah“  
„Better Burger“

*Glücklich und gesund leben und gut essen – auch hier setzt sich der Trend des letzten Jahres fort.*

### Kinderbücher

„Tiptoi – Entdecke den Regenwald“  
„Dumm gelaufen“  
„LEGO Ninjago – Die geheime Welt der Ninja“

*LEGO Ninjago – die Helden aller kleinen Buben...  
Der letzte Titel zeigt: Junges lesen!!*

### DVDs

„Man lernt nie aus“  
„Trolls“  
„Mother's Day – Liebe ist kein Kinderspiel“

*Komödie, Animationsfilm, Liebe – die Bandbreite ist groß.*

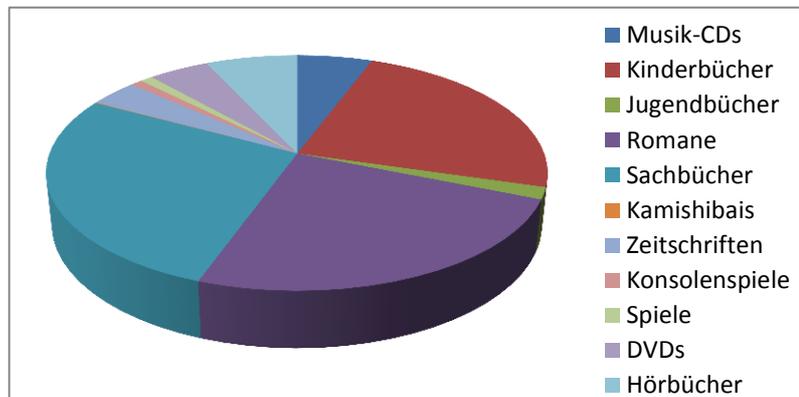
### Musik-CDs

E. Sheeran: „÷“  
J. Arthur: „Back from the Edge“  
„Bravo Hits 96“  
*Die Radiohits laufen auch bei uns am besten.*

## Angebot und Nutzung

Überblick:

**Medienbestand insgesamt 29.689**



Das sind genau 500 ME (=Medieneinheiten) weniger als 2016 (30.189 ME). Vor allem bei den Romanen und den Kinderbüchern wurden die Regale kräftig durchforstet – daher kommt die geringe Bestandsreduktion um rund 1,7%.

Es gibt nun zwei neue Mediengruppen: die Kamishibais (große Bildkarten für einen „Erzählrahmen“ aus Holz) und die Lehtaschen (s. S. 7).

Immer größer wird unser virtueller Bestand, der unseren Lesern über die **Onleihe** ([www.onleiheverbundhessen.de](http://www.onleiheverbundhessen.de)) zur Verfügung steht.

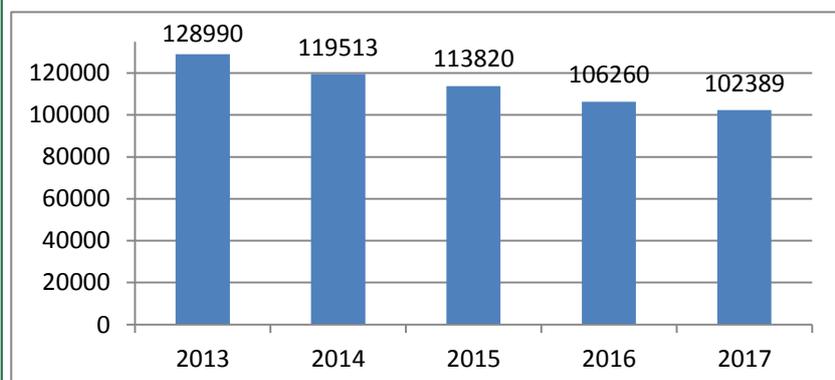
**57.750 Medien** gibt es dort aktuell zum Download. Zum Vergleich: vor einem Jahr waren es noch 47.435 Medien!

In diesem Bereich wächst nicht nur der Bestand, sondern auch der Zuspruch der Leser, was sich in den Ausleihzahlen widerspiegelt.

**Ausleihen insgesamt 102.389**

davon **16.053 virtuell über die Onleihe (Vergleich Vorjahr: 14.468)**

Die Ausleihzahlen im Fünffjahres-Vergleich



Die Grafik zeigt, dass wir leider weit weg sind von Rekordergebnissen, die wir vor Jahren noch erzielt haben. Positiv ist jedoch, dass der Verlust geringer ist als in den Vorjahren.

|           |           |           |           |
|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 2013→2014 | 2014→2015 | 2015→2016 | 2016→2017 |
| -7,3%     | -4,8%     | -6,6%     | -3,6%     |

Ausleihrückgänge verbuchen wir dabei in allen Bereichen. Auffällig ist jedoch der Verlust bei den Musik-CDs: ein Minus von 1.536 Ausleihen (=31,3%) nur in dieser Mediengruppe! Ein Spiegel der Zeit – Musik wird gestreamt, der CD-Player hat hier vor allem bei jüngeren Nutzerschichten ausgedient.

Anders bei den Hörbüchern, die vor allem auch von Kindern, älteren Kunden und Autofahrern genutzt werden.

Hier beträgt der Verlust nur -5,5%.

Die Onleihe konnte 2017 wieder zulegen: 16.053 ME wurden virtuell entliehen, ein Plus von 10,6% gegenüber dem Vorjahr.

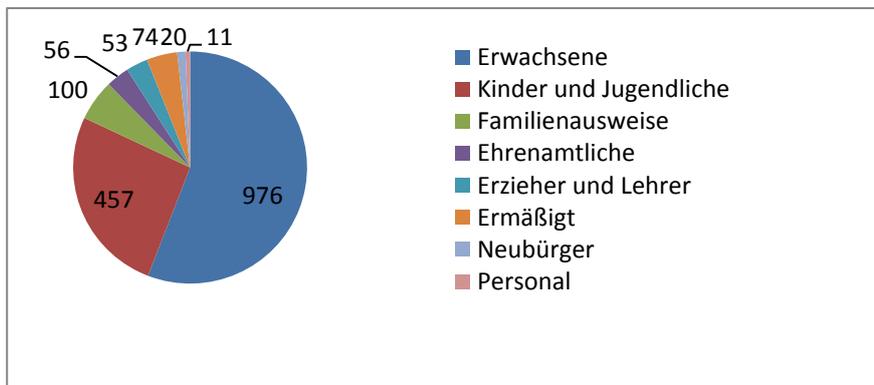
## Kunden und Besucher

Über **mehr Neuanmeldungen** freuten wir uns 2017:

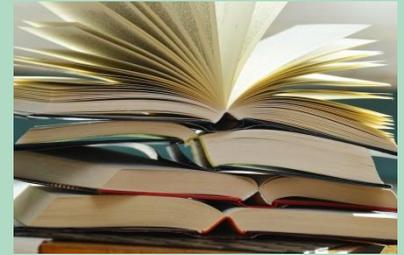
|      |   |     |       |
|------|---|-----|-------|
| 2016 | → | 222 | + 28% |
| 2017 | → | 286 |       |

Interessant ist, dass sich der Zuwachs vor allem in der Gruppe der 30-59jährigen widerspiegelte – fast doppelt so viele neue Kunden wie im Vorjahr, nämlich 112, konnten wir in dieser Leserschicht verzeichnen.

Einen leichten Rückgang gab es bei den **aktiven Lesern** (= die Leser, die im Berichtsjahr mindestens einmal Medien entliehen haben): 2017 waren es 1.747 (Vergleich Vorjahr: 1.803).



Erfreulicherweise waren es aber nicht die Kinder, die den Weg zu uns seltener fanden - im Gegenteil!



## Schon gewusst?

19% aller Medien, die bei uns entliehen werden können, sind *keine* Bücher.

74% unserer Leserschaft ist weiblich.

Unsere fleißigste Leserin hat im Jahr 2017 920(!) Medien entliehen.

Bei den Kindern ist eine 10-jährige die Spitzenreiterin: 694 Entleihungen konnte sie 2017 für sich verbuchen.

93 Kunden nutzten ausschließlich die Onleihe. Das entspricht einem prozentualen Anteil von etwa 5% der aktiven Leser.

Die meisten Entleihungen wurden im Monat Januar getätigt. Die meisten Besucher kamen im Dezember zu uns.

Über unseren Web-OPAC können Leser bequem von zu Hause aus in unserem Bestand suchen. 2017 wurden 24.872 Standard-Recherchen durchgeführt, also 68 pro Kalendertag.

Wir freuen uns sehr, dass unser ältester Kunde von 2016 uns immer noch regelmäßig besucht. Er ist inzwischen 96 Jahre alt und liest immer noch fleißig...

Die „Brigitte“ ist unsere beliebteste Zeitschrift.

Im Angebot des Medientreffs befinden sich 49 verschiedene Zeitschriftenabos, außerdem können vor Ort 3 Tageszeitungen und eine Wochenzeitung gelesen werden.

Kunden, die uns aufgrund ihres Alters oder krankheitsbedingt nicht mehr besuchen können, bekommen ihre Medien auch frei Haus geliefert. Bei dieser Dienstleistung unterstützen uns ehrenamtliche Helfer.

Ein Kamishibai ist ein Tischtheater, in das man Bildkarten stecken kann. Dieses Erzähltheater - sowohl die kleine Bühne aus Holz als auch die dazugehörigen Bildkarten - kann man bei uns entleihen. Genutzt wird beides überwiegend von ErzieherInnen und LehrerInnen.

Bei den Romanen laufen die Psychothriller besonders gut.

## Übersicht Veranstaltungen

### Für Kinder

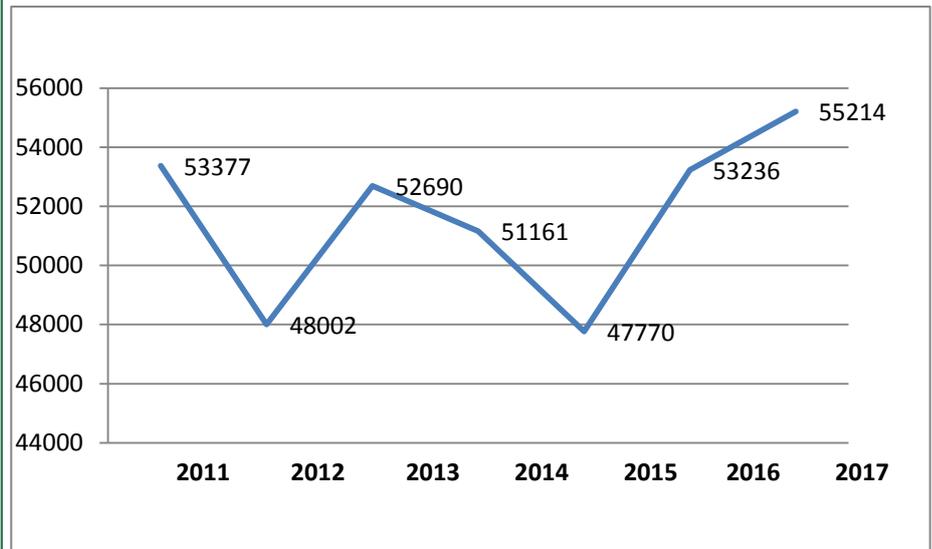
- 22 kikoki-Vorleseaktionen
- 9 Geschichtenspaß m. Marie
- 3 Bastelaktionen
- 5 Übernachtungen
- 2 Autorenlesungen
- 2 Vorlesewettbewerbe
- 1 Kasperle-Theater
- 1 Zauberhafte Märchenstunde
- 5 Onilos für Hort- und Lesefunten-Gruppen
- Leseratten-Tag als Abschluss der Sommerleseaktionen „Ich bin eine Leseratte“ und „Buchdurst“
- Bundesweiter Vorlesetag
- Vorlesezeit (Weihnachtsmarkt)

So entwickelten sich die Zahlen:

|                           | 2016 | 2017 |
|---------------------------|------|------|
| Aktive Leser bis 10 Jahre | 189  | 245  |

Unsere zahlreichen Angebote für Kindergartengruppen und Schulklassen fruchten also.

Einen neuen **Rekord** konnten wir bei der **Zahl der Besucher** erreichen:



**55.214 Besucher**, also nochmals 1.878 mehr als 2016 (+3,7%), zählten wir im Berichtsjahr. Ein Blick in die Zahlen zeigt, dass wir nur im Jahre 2005 mehr Besucher hatten: Damals waren es 59.177.

Der Medientreff trägt seinen Namen also zurecht – die Rodenbacher nutzen ihre Bibliothek nicht nur als „Ausleihstelle“, sie nutzen ihre Bücherei als Veranstaltungsort, als Treffpunkt.

## Veranstaltungen

Einen enormen Zuwachs in Hinsicht auf die Besucherzahlen konnten wir bei unseren Veranstaltungen für Klein und Groß beobachten.

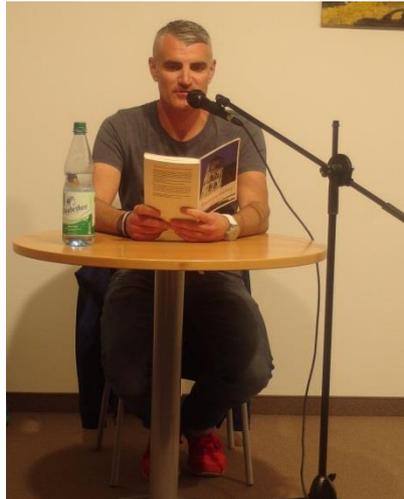
Eine Tatsache, die uns beweist: der Medientreff spielt eine tragende Rolle als kulturelle Institution in Rodenbach. Hauptziel all unserer Veranstaltungen ist nach wie vor die Vermittlung von Literatur.

Das beginnt bei den ganz Kleinen. So ist z.B. „**Geschichtenspaß mit Marie**“, konzipiert für Kleinkinder zwischen 1 ½ und 3 Jahren seit 2008 ein fester Programmpunkt unserer Bibliotheksarbeit mit Kindern. Die Kinder kommen mit ihren Eltern oder Großeltern, die Termine sind gut besucht.

Das runderneuerte Konzept unserer Vorlesestunden „**kikoki**“ wird hervorragend angenommen. In der Zwischenzeit haben wir drei männliche Vorlesepaten dafür gewinnen können, darunter zwei junge Papas, die mit Feuereifer dabei sind.



*„Hessen zuerst“ mit Dietrich Faber*



*Tim Frühling und sein Bad Hersfeld-Krimi „Festspielfieber“*



*D. Knoll präsentiert sein erstes eigenes Werk: „Waldsterben“*



*Schönstes Wetter bei „Pimp up your shirt“*



*Bemalte Gitarren und Gitarrenmusik: „Irie-at-Heart“ m. A. Schünemann*



*80 Kinder zu Gast beim Bundesweiten Vorlesetag*



*Die Siegertasche der Nähchallenge – genäht von Kindern*



*Fasching für unsere Kleinsten beim „Geschichtenspaß“*

## Für Erwachsene



*Dong-Seong Chang begeisterte mit seinem Vortrag „Mein Hirn hat seinen eigenen Kopf“*

- Lesung mit Dong-Seng Chang „Mein Hirn hat seinen eigenen Kopf“
- Lesung mit Tim Frühling „Festspielfieber“
- Lesung mit Detlef Knoll „Waldsterben“
- Lesung mit Susanne Hasenstab „Warum ist die Katze so dick?“
- „Glückskekse“ mit der Rodenbacher Autorengruppe „Wortspieler“
- „In Kunst verstrickt“ – Strickkunst im Hof mit Engelbert Fischer
- Lesung mit Dietrich Faber „Hessen zuerst“
- Preisverleihung „Näh-Challenge“
- Weihnachtssatire zum Achten (3 Veranstaltungen)
- Lebendiger Adventskalender
- „Literarisches Solo“ mit B.T. von zur Mühlen
- Stille Lesenacht
- Ehrenamtsfest
- 66 Veranstaltungen externer Anbieter (Eine-Welt-Laden, Freundeskreis, Trommelworkshops, AG Kunterbunt, Internationales Café, Kreativ-Werkstatt)

- 6 Leseclub-Stammtische
- 2 Lesepaten-Stammtische

### Ausstellungen

- „Aquarelle im Licht“ (Malschule van Loh-Wenzel)
- „Bon dia, Algarve“ (Malschule E.Wojciak)
- „Impressionen in Farbe“ (Malschule van Loh-Wenzel)
- Bunte Gitarrenausstellung „Irie-at-Hearts“ (Alexandra Schünemann)
- „Energie“ (Umweltberatung Rodenbach)

### Sonstiges

- Flohmarkt
- 2 Aktionen der Kreativ-Werkstatt Ostern- und Weihnachtsbasteleien
- Aktion „Wunschbaum“



„Zauberhafte Märchenstunde“  
Eine neue Veranstaltungsreihe



Frau Holle lässt es schneien...

Eine neue Veranstaltungsreihe für Kinder, die in den hessischen Schulferien stattfindet, startete im Oktober. **Birgit Mück**, ehemals Erzieherin in der Kita „Steinäcker“, präsentierte in den Herbstferien erstmals eine „**Zauberhafte Märchenstunde**“ mit dem Froschkönig.

*Unsere Veranstaltungen in Zahlen:*

Zu **54 Kinderveranstaltungen** (Vergleich 2016: +9) kamen insgesamt **883 Kinder**. Dazu noch zahlreiche Besuche von Klassen und Kindergartengruppen (s. S. 8/9).

**25 Erwachsenenveranstaltungen** (Vergleich 2016: +1) lockten insgesamt **1.145 Menschen** in den Medientreff.

Zu **66 Veranstaltungen externer Anbieter** (Vergleich 2016: + 17) kamen insgesamt **950 Besucher**.

Was kann man sich darunter vorstellen?

Ganz regelmäßig, nämlich jeden Mittwoch, traf sich bei uns die Kreativ-Werkstatt, die im und für den Medientreff Jahreszeitliches bastelt. Außerdem tagte bei uns die AG Kunterbunt, die sich um die Belange der Rodenbacher Flüchtlinge kümmert. Das „Internationale Café“ fand 2017 fünf Mal in unseren Räumen statt. Ebenso hieß es an acht Samstag Nachmittagen: Auf zum „Mitmachtrommeln“! Der Eine-Welt-Laden machte wie jedes Jahr eine tolle Abendveranstaltung (2017 war das Thema „Frauen – Fairness – Finanzierungen“), ein Vortrag über Störche mit W. Geppert gab es im Oktober. Und last but not least traf sich unser neu gegründeter Freundeskreis regelmäßig zu Vorstandssitzungen im Medientreff (s. auch S. 11/12).

Zu **5 Vernissagen** (Vergleich 2016: + 2) konnten wir **230 Gäste** begrüßen.

**So kamen insgesamt 3.208 Besucher zu 150 Veranstaltungen** in den Medientreff. Verglichen mit 2016 entspricht das einem Zuwachs von rund 25%.

Zählt man zu diesen Veranstaltungen noch die Klassenführungen (20), die „Lesekaiser“-Besuche der Kindergärten (6) und die Besuche der Lese-AGs (33) und des Leseclubs (10) hinzu, so kommen wir auf eine Gesamtsumme von **219 Veranstaltungen** – vom Medientreff selbst und von externen Gruppen durchgeführt.

Eine stolze Zahl, wenn man bedenkt, dass so ein Jahr nur 365 Tage hat!

### Unsere Erwachsenenveranstaltungen – immer einen Besuch wert

Unsere Jahreshitliste zeigt es: Rodenbacher lieben Krimis!

Dieser Vorliebe folgend waren drei Krimibuch-Autoren zu Lesungen zu Gast: Volles Haus bescherten uns jeweils **Tim Frühling**, **Dietrich Faber** und unser Rodenbacher Buchhändler **Detlef Knoll** mit seinem Debut-Roman Waldsterben.

Aus dem Sachbuchbereich kamen zwei weitere Autoren: **Dong-Seong Chang**, promovierter Neurowissenschaftler, präsentierte interessante Fakten über unser Gehirn und wie wir uns und andere wahrnehmen.

Zum medienpädagogischen Vortrag von **Thomas Feibel** kamen überwiegend Eltern und Pädagogen. Der Autor stellte sein neues Buch „Jetzt pack doch mal das Handy weg“ vor, in dem er Tipps zum Umgang mit Handy, Smartphone & Co. gibt.

Die Lachmuskeln beanspruchten **Susanne Hasenstab und Emil Emaille** mit ihrer kabarettistischen Lesung „Warum ist die Katze so dick?“



Kurz vor Weihnachten machten wir mit unserer **Stillen Lesenacht** all denjenigen ein Angebot, die in der hektischen Adventszeit mal eine ruhige Auszeit brauchten.

Bewährtes stand natürlich auch wieder auf dem Programm:

- **Weihnachtssatire zum Achten** mit drei Vorstellungen
- **Bücher-Clinch** (2 Veranstaltungen), das Literarische Quartett à la Rodenbach
- Das **Literarische Solo** mit B.T. von zur Mühlen – Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt (seit mehr als 20 Jahren ein Renner)
- **Die Wortspieler** – Die Rodenbacher Autorengruppe präsentierte 2017 das Programm „Glückskekse“
- Der **Lebendige Adventskalender** fand 2017 am 7. Dezember statt.



*Die Profis am Werk – die achte Weihnachtssatire*



*Vier Literaturliebhaber streiten für ihr Buch – der Bücherclinch*

Mit der **Preisverleihung der Nähchallenge** (s.rechts) und der Street-Art Aktion „**In Kunst verstrickt**“ unseres Freundeskreises (s. S. 12 ) boten wir zwei Aktionen rund um das Thema Handarbeiten, bei der die Rodenbacher selbst aktiv werden konnten.

## Näh-Challenge

### Wer näht die optimale Bibliothekstasche?

Weg von der Plastiktüte – das war unser Ziel! Denn das war häufig das Mittel der Wahl, wenn Leser ihre Tasche vergessen hatten. Anderen Bibliotheken folgend wollten wir Stofftaschen zum Entleihen anbieten.

Wir machten daraus die „Rodenbacher Nähchallenge“. Vorgegeben waren Größe und Schnitt, auch im Hinblick auf Material und Stabilität hatten wir einige Bedingungen – ansonsten durften die HobbyschneiderInnen ihrer Fantasie freien Lauf lassen.

Die fachkundige Jury prämierte drei Taschen und lobte einen Sonderpreis aus.



*Platz 1 bis 4 v. links n. rechts*

- 1. Platz:** die Kinder der Erich-Simdorn-Schule in Neuberg
  - 2. Platz:** Ylva Niebch
  - 3. Platz:** Heike Stephan
- Sonderpreis:** die „Teenies“ Maike und Robin Kremer, Johanna Kliemt, Marlene Beck

Viel Spaß hatten die Gäste der Preisverleihung auch bei der anschließenden Taschen-Tauschparty, bei der ungeliebte Handtaschen neue Besitzer fanden.

Fast alle Taschen des Wettbewerbs haben wir als Leihetaschen bekommen – sie werden rege genutzt! **DANKE!**

## Autorenlesungen für Schulklassen

Mit einem Thema, von dem man landläufig wohl nicht annimmt, dass man damit **Siebtklässler** hinter dem Ofen hervorlocken kann, begeisterte der Autor Nikolaus Nützel: „Sprache oder Was den Mensch zum Menschen macht“. Nützel traf genau den richtigen Ton und gestaltete eine fast 90minütige Lesung mit aufmerksamen Zuhörern.



*Nikolaus Nützel mit „Sprache oder was den Mensch zum Menschen macht“*

Mit wehenden Fahnen erschien der Autor Thomas Klischke zur Lesung für die **Viertklässler**: Zug verpasst, Mietwagen genommen, im Stau gestanden – mit 45 Minuten Verspätung startete die Lesung. Die Abenteuer von „Käpt'n Kaos“ las der gelernte Schauspieler lebendig vor, das Publikum hatte sichtlich Spaß.



*Thomas Klischke mit „Käpt'n Kaos und der Tiefsee-Planet“*

## Bibliothek & Schule

### Das Wichtigste in Kürze

#### Klassenführungen

An **20 Klassenführungen** nahmen **369 Kinder** der Klassen 1-5 teil (Vergleich Vorjahr: 13 Klassen mit 234 Kindern)  
→ **135 Kinder mehr als im Vorjahr**

Zum ersten Mal gab es für die Fünftklässler eine Führung in Form einer Rallye, bei der unsere Tablets zum Einsatz kamen, was bei den Schülern sehr gut ankam.

#### Bücherkisten

**27 Bücherkisten** für Kindergärten und Schulen zu unterschiedlichsten Themen stellten wir 2017 zusammen.  
(Vergleich Vorjahr: 26 Kisten)  
→ **1 Kiste mehr als im Vorjahr**

#### Übernachtungen

**5 Bibliotheksübernachtungen** für Schulklassen fanden im vergangenen Jahr statt.  
(Vergleich Vorjahr: 3 Übernachtungen)  
→ **2 Übernachtungen mehr als im Vorjahr**

#### Vorlesewettbewerbe

Bei 2 Vorlesewettbewerben – für die Klassen 4 und 6 – galt es herauszufinden, wer der beste Vorleser des Jahrgangs ist.

Die Sieger:

**Klasse 4** → **Emily Thon**  
**Klasse 6** → **Linda Hergert**



Klasse 6



Klasse 4

Der Vorlesewettbewerb der 4. Klassen fand 2017 übrigens zum 37. Mal statt. Schule und Bibliothek – eine Kooperation, die schon seit langem besteht!



## Projekt-Tage „Starke Mädchen“



Starke Mädchen - dazu fällt einem sofort *ein* Name ein: Pippi Langstrumpf. Im September besuchten uns 40 Mädchen im Rahmen der Projektwoche der Adolf-Reichwein-Schule. Sie verlebten einen vernünftigen Vormittag mit Geschichte, Quiz und Kreativaktion.

## „Ich bin eine Leseratte“ und „Buchdurst“



Bereits zum fünften Mal nahmen wir teil an der Sommer-Leseaktion „Ich bin eine Leseratte“, die von der Hessischen Leseförderung finanziert wird. Dagegen waren wir zum ersten Mal beim „Buchdurst“ dabei, der sich mit demselben Anliegen an ältere Kinder wendet: **Lesen in der Freizeit – einfach weil's Spaß macht!** Beim großen Leseratten-Fest wurden die Lese-Sieger beider Aktionen gekürt und es gab etliche Mitmach-Aktionen für alle Rodenbacher Kinder: Glitzer-Tattoos, Kinderschminken, Ballontiere, Lesezeichen basteln, etc.

## Bibliothek & Kindergarten

### **Bücherkisten-Abo**

3 Kindergärten bekommen inzwischen unser Lese-Abo und werden alle zwei Monate mit neuem Lesestoff frei Haus versorgt.

### **Lesekeiser**

Zum „Lesekeiser“, unserem Angebot für die Vorschulkinder kommen inzwischen **drei Kindergärten** (2016 war es nur einer). Vier Mal besuchen sie in ihrem letzten Kindergartenjahr den Medientreff, hören Geschichten und lernen die Bibliothek kennen.



2017 hatten wir insgesamt 6 Lesekeiser-Veranstaltungen mit 57 Kindern, dazu eine Kindergartenführung mit 13 Kindern.

## Der bundesweite Vorlesetag

Immer im November findet der „Bundesweites Vorlesetag“ statt, initiiert von der ZEIT und der „Stiftung Lesen“.

Viele Jahre beteiligen wir uns schon daran und laden dazu die Vorschulkinder der Rodenbacher Kitas ein, so dass wir 2017 über ein neues Konzept nachdachten.

Nun gibt es nicht mehr eine Geschichte für alle. Die Kinder können stattdessen im Vorfeld abstimmen, welche sie gerne hören möchten. Wir geben Plakate mit kurzen Buchvorstellungen in die Kitas, die Kinder entscheiden dann demokratisch.

Aus vier Kindergärten kamen sie in Scharen: rund 80 Kinder lauschten an vier Stationen den Geschichten von Pippi, dem Hund Gustav, Geschichten von Dachbodengespenstern und der Ente Emil.



Toll, dass wir so viel Unterstützung beim Vorlesen bekamen.

**Ein herzliches Dankeschön an Bürgermeister Klaus Schejna, der schon seit Jahren beim Vorlesetag dabei ist und an Annelore Ludwig-Glock und Anneliese Geppert vom „Freundeskreis Medientreff“!**

## Seit Jahren zu Gast...

### ...die Lese-AG

von **Andrea Lins**, Lehrerin an der Adolf-Reichwein-Schule, kommt nun seit fünf Jahren in den Medientreff. Immer Dienstag, kurz nach der Mittagszeit, wenn der Medientreff eigentlich noch geschlossen hat, öffnen sich die Pforten für eine Rasselbande Zweit- und Drittklässler. Sie schmökern dann nach Herzenslust, lesen sich auch mal gegenseitig vor, bearbeiten Aufgaben zu einzelnen Büchern und basteln.

### Die Lese-AG kam 2017 an 23 Dienstagen.

Da am Anfang des neuen Schuljahres so große Nachfrage herrschte, übernahm **Frau Große** (Betreuerin des Leseclubs) noch eine weitere Gruppe, zum Teil auch Kinder aus der AG Lesekids.

### Sie kamen 10 Mal jeweils donnerstags.

## Vorübergehend bei uns...

### ...die Kinder der Kita Tausendfüßler

Durch einen Umbau in der Kita Adolf-Reichwein-Straße wurde eine der Gruppen praktisch „obdachlos“ für zwei Wochen. Das Team des Medientreffs überlegte nicht lange: Klar wollten wir da helfen! Die Kinder verbrachten zehn Vormittage bei uns in der Kinderbücherei und machten dort mit ihren Erzieherinnen Programm.

## Hier haben wir Drittmittel eingeworben:

Wir bemühen uns immer um Zuschüsse für den Medientreff. 2017 bekamen wir Gelder von folgenden Stellen:

| Fördernde Institution          | Summe      | Verwendung   |
|--------------------------------|------------|--|
| Land Hessen                    | 8.415,00 € | Möbel und Medien für die „Nachhaltigkeitsbibliothek“   |
| Kultursommer Hessen            | 300,00 €   | Lesung mit Susanne Hasenstab   |
| Hessische Leseförderung        | 1.398,60 € | Leseförderprogramm „Ich bin eine Leseratte“ (Bücher, Gutscheine als Preise und Zuschuss für Abschlussfest) |
|                                | 250,00 €   | Leseförderprogramm „Buchdurst“ (Gutscheine als Preise, Zuschuss für Abschlussfest, zusätzlich Giveaways)   |
|                                | 200,00 €   | Material und Giveaways für Kinderveranstaltungen   |
|                                | 599,00 €   | Programm „Leseland Hessen“ Lesung mit Dietrich Faber   |
| Demokratie Leben               | 900,00 €   | Vortrag mit Thomas Feibel über Medienkonsum (eingeworben über den Freundeskreis Medientreff)               |
| Bürgerstiftung Hanau           | 600,00 €   | Ehrenamtfest   |
| Main-Kinzig-Kreis, Landrat     | 300,00 €   | Literatur für Kinder und Jugendliche   |
| Kreativwerkstatt Medientreff   | 1.100,00 € | Medien zu den Themen Hobby und Kunst   |
| Lesecafé Medientreff           | 320,00 €   | Medien (Einnahmen aus Verkauf von Kaffee und Kuchen)   |
| Freundeskreis Medientreff e.V. | 179,85 €   | Drei Stehtische  |
|                                | 75,00 €    | Eisgutscheine für Schulklassen (Bibliotheksführerschein)   |

gesamt

**14.637,45 €**

Durch die Gelder konnten wir viele Dinge, vor allem Veranstaltungen realisieren und damit den Etat der Gemeinde entlasten.

Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem „Freundeskreis Medientreff e.V.“ eine neue Anlaufstelle haben. Sponsoring für kleinere und größere Projekte wird so unkompliziert und ohne große bürokratische Hürden für uns möglich.

## Freundeskreis Medientreff e.V.

Wozu braucht der Medientreff einen Freundeskreis?

Die Antwort: Ein Freundeskreis kann den Medientreff in vielerlei Hinsicht unterstützen, z.B.

- durch das Einwerben von Geldern (Stichwort: Sponsoring/Fundraising)
- durch die tatkräftige Mitarbeit bei Aktionen wie unserem Flohmarkt
- durch eigene Veranstaltungen (s.u.)
- durch aktive Öffentlichkeitsarbeit für den Medientreff

Ein Verein, dessen Mitglieder sich in ihrer Freizeit für die Belange des Medientreffs engagieren – eine tolle Sache!

Am 18. April fand sie dann statt, die Gründungsversammlung unseres neuen Freundeskreises. Ein Vorstandsteam war schnell gefunden:

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| <i>Vorsitzender</i>         | Helmut Ladwig   |
| <i>Kassiererin</i>          | Edith Arnold  |
| <i>Schriftführerin</i>      | Elisabeth Schneider                                       |
| <i>1. Beisitzerin</i>       | Annelore Ludwig-Glock                                     |
| <i>2. Beisitzerin</i>       | Andrea Lins   |
| <i>3. Beisitzerin</i>       | Renate Kuhn   |
| <i>4. Beisitzerin</i>       | Anneliese Geppert   |
| <i>5. Beisitzer</i>         | Engelbert Fischer   |
| <i>6. Beisitzer</i>         | Dieter Nagel  |
| <i>Kassenprüferinnen</i>    | Andrea Hauptmann<br>Irene Weingärtner<br>Ursula Schernick |
| <i>Mitgliederverwaltung</i> | Marion Gaspar   |

Beachtlich, was der Freundeskreis dann schnell in die Tat umsetzte:

- Eintrag ins Vereinsregister am 4. Mai
- Am 2. Juni wurde gemeinsam mit Bürgermeister Schejna ein neuer öffentlicher Bücherschrank im Strandbad eingeweiht. Der Freundeskreis hat ihn mitfinanziert und sorgt seither dafür, dass er bestückt und in Ordnung gehalten wird. Im Winterhalbjahr steht der Bücherschrank übrigens vor dem Rathaus.



**...an unsere 58 Ehrenamtlichen, die 2017 für uns aktiv waren:**

Silvia Andree, Karin Bedessen, Eleonore Benke, Alexander Bruckmann, Franziska Dieß, Sonja Dietz, Birgit Ditzel, Ester Dové, Andrea Enggram, Nicolaus Fuchs, Karin Gehmacher, Marion Glatzel-Reuss, Pia Gohmert, Andrea Gux, Diana Hasenauer, Dana Härtel, Christa Heck, Eva Heil, Sarah Heine, Stephan Hoose, Irene Huth, Birgit Kaufeld, Sabine Kliehm, Julia Koloczek, Renate Kuhn, Nadine Kunze-Böcher, Annelore Ludwig-Glock, Sabrina Machel, Birgit Mück, Tanja Mück, Andrea Müller, Claudia Nachtigall, Gabriele Nelges, Alfons Ostner, Rosi Ostner, Rosi Ostrowski, Thorsten Peter, Hannelore Pflieger, Yvonne Rohn, Martina Rosenberger, Gudrun Ruth, Martin Schachner, Burghild Schmidt, Karin Schmidt, Siglinde Schmidt-Rötz, Birgit Schneider, Klaus Schneider, Ula Strauß, Viola Strauß, Anja Waldschmidt, Tina Walker, Ilka Webersinn, Katja Wegmann, Irene Weingärtner, Ralf Weingärtner, Petra Weismantel, Ingrid Werkmann, Hilda Zorc

## Freundeskreis – wie alles begann



Viele Handzeichen bei der alles entscheidenden Frage: **WER IST DABEI?**

50 Freundinnen und Freunde der Bibliothek kamen am 15. März in den Medientreff, um sich über die Ziele eines neu zu gründenden „Freundeskreises Medientreff Gemeindebücherei Rodenbach e.V.“ zu informieren.

Nach einer Begrüßung durch Bürgermeister Klaus Schejna stellten Hauptamtsleiter Udo Vitt und Ulrike Schilling, Leiterin des Medientreffs, die Ziele und eine mögliche, vorläufige Vereinsatzung vor.

**41 der anwesenden Personen** bekundeten bei der abschließenden Runde durch ihr Handzeichen ihr Interesse an einer Mitgliedschaft.

**Fünf davon konnten sich sogar spontan vorstellen, ein Amt im neu zu gründenden Vorstand zu übernehmen.**



Die neu gewählte **Vorstand-schaft**



Freundeskreis Medientreff - Gemeindebücherei Rodenbach e.V.

· Im August fand unser alljährlicher Bücherflohmarkt statt. Der Freundeskreis nutzte dieses Event, um sich vorzustellen und verteilte Flyer an die Besucher.

· Eine kreative Initiative von Engelbert Fischer und Edith Arnold vom Freundkreis machte den Innenhof des Heimatmuseums und des Medientreffs zu einem bunten Mix aus Wolle, Bändern und Garn. Alle Rodenbacher waren eingeladen mit zu tun. Und so wurde fleißig gehäkelt und gestrickt. Am 26.08. wurde aus diesen Einzelteilen ein Gesamtkunstwerk installiert. Groß und Klein – alle halfen mit!



*In Kunst verstrickt*



Durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen wurde diese Aktion zu einer runden Sache.

· Am 10. Dezember, dem Weihnachtsmarkt-Sonntag in Rodenbach, lasen die Freundkreismitglieder Frau Schneider und Frau Ludwig-Glock in gemütlicher Atmosphäre Märchen und Geschichten für Kinder vor. Im zweiten Stock des Medientreffs gab es kuschelige Ecken, in denen die Kinder lauschen und entspannen konnten. Himmlisch!

**Vielen Dank für diese tollen Aktionen!**

Ebenso ein herzliches **Dankeschön** für

die Finanzierung

- von **3 Stehtischen**

- von **verschiedenen Gutscheinen**, die wir als Preise bei diversen Veranstaltungen nutzen konnten.

Für mehr Infos zum Freundeskreis: [www.freundeskreis-medientreff.de](http://www.freundeskreis-medientreff.de)

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und sind gespannt, was wir 2018 durch die Unterstützung des Freundeskreises auf die Beine stellen werden.

## Personal

In einer ständig sich wandelnden Medienwelt ist es auch mal schön, wenn etwas konstant bleibt: Personell hat sich 2017 nichts verändert!

Von Stillstand kann allerdings keine Rede sein. Wir bilden uns laufend fort. **Im vergangenen Jahr nahm das Stammpersonal an 34 Fortbildungen teil – insgesamt 199 Stunden.**

Thematisch sind die Fortbildungen vielseitig: da geht es um neue Ideen für Kinderveranstaltungen, um WhatsApp & Snapchat in der Bibliotheksarbeit, um die Onleihe oder um den Besuch des Hessischen Bibliothekstags und der Frankfurter Buchmesse.

Drei Mal konnten wir Fortbildungen in unseren Räumlichkeiten ausrichten:

- „Das 1x1 der Veranstaltungsplanung“ der Hessischen Fachstelle für öffentliche Bibliotheken Wiesbaden mit Frank Sommer



*Lebendige Workshopatmosphäre bei Frank Sommer*

- Den „Arbeitskreis Kinder- und Jugendbibliotheken Rhein-Main-Taunus“

- Das Inhouse-Seminar „Pressearbeit“ mit I. Monique

### Ehrenamt

Über 9 neue ehrenamtliche Mitarbeiter freuten wir uns 2017.

Ein tolles Event für die Ehrenamtlichen ist schon seit Jahren unser Ehrenamtsfest, bei dem wir mit gutem Essen und Trinken und einer netten Atmosphäre unseren Dank zum Ausdruck bringen möchten – 2017 mit finanzieller Unterstützung der Bürgerstiftung Hanau.



*Die Wingerts sorgten für Stimmung.*



*Gute Unterhaltungen garantiert!*

## Und zum Schluss...

**Wie wäre es mit einem Blind Date?**



Zum „Tag der Bibliotheken“ im Oktober gab es zum wiederholten Male ein besonderes Blind Date im Medientreff – **ein Blind Date mit einem Buch!**

Und so funktioniert's:

Das Bibliotheksteam sucht im Vorfeld Romane aus, die es besonders lesenswert findet – Neues, Altes, aus allen Genres. Die Bücher werden in Packpapier gewickelt, einige wenige Stichworte auf der Verpackung verraten, worum es in etwa geht.

Nun heißt es für den Leser nur: ausleihen, auspacken, lesen...

So manch einer hat auf diese Art und Weise schon Literatur entdeckt, zu der er normalerweise wohl nie gegriffen hätte. Und im Gegensatz zum echten „Blind Date“ ist es in unserem Fall auch kein Problem einfach zu sagen: Bei Nichtgefallen einfach wieder an der Ausleihtheke abgeben!

## Die Ergebnisse der Kundenbefragung in Kürze

- 153 teilnehmende Personen, davon 85% weiblich
- Die Bewertung in Schulnoten:  
1,7 für die Räumlichkeiten  
1,4 für die Serviceleistungen  
1,2 für das Personal  
1,5 für die Digitalen Angebote
- Die beliebtesten Ausleihtage:  
→ Dienstag und Samstag
- 92 % der Befragten finden das Medienangebot aktuell. Nahezu gleich viele finden es ausreichend.
- **Zitate**  
„Ich freue mich seit über 20 Jahren über diese Bücherei. Samt meiner ganzen Familie. Danke!“  
„Es sollte trotz finanzieller Nöte der Gemeinde so bleiben! Es wertet Rodenbach extrem auf.“  
„Ihr seid ein sehr engagiertes und kompetentes Team. Vielen Dank, weiter so!“  
„Machen Sie weiter so! Ich bin ein Fan des Medientreffs.“

## Rückblick 2017 – diese Ziele haben wir erreicht:

Freundeskreis gegründet



Kundenbefragung durchgeführt



Zusammenarbeit mit Schulen und Kitas ausgebaut



## Ausblick 2018

### Ausbildung

Im Juni 2018 wird unser derzeitiger Azubi Michael Mickler seine Ausbildung abschließen. Leider kann er nicht übernommen werden, wir danken ihm aber sehr für seinen Einsatz und wünschen ihm das Allerbeste für die Zukunft.

Ab September bekommen wir aller Voraussicht nach auch wieder eine neue Auszubildende, die unser Team bereichern und unterstützen kann.

### Inventur

Einige Zeit ist vergangen seit unserer letzten Bestandsrevision. Ein Großprojekt für unsere Sommerschließzeit wird die Inventur des Medienbestandes sein.

### Maker Days

Mit einem Zuschuss der Bürgerstiftung Hanau und eigenen Mitteln möchten wir 2018 sog. Maker Days durchführen. Maker Days bieten die Möglichkeit, etwas Neues auszuprobieren. Im Vordergrund steht dabei das *Selbermachen* – mit viel Kreativität und Fantasie! Programmieren für Anfänger, Kurzfilme drehen, Arbeiten mit Holz, Upcycling – nur einige Stichworte und Ideen, die wir möglicherweise aufgreifen werden.

### Landeszuschuss 2018

2018 setzen wir beim Antrag auf Landeszuschuss ganz auf Technik: „Ausbau der digitalen Angebote“ heißt das Stichwort. Im Falle einer Bewilligung werden wir u.a. weitere Tablets anschaffen, unseren Games-Bestand aktualisieren (von Wii- auf Switch-Spiele umstellen) und die neue Mediengruppe „Tonies“ (eine Erweiterung im Bereich Kinderhörspiele) einführen.

---

„Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung: keine Bildung.“

(John F. Kennedy)

| Nr.   | Beschreibung   | 2015           | 2016          | 2017          | +/- Vorjahr   |
|---|--|----------------|---------------|---------------|---------------|
| <b>1. Allgemeine Angaben</b>                          |  |                |               |               |               |
| 1   | Einwohnerzahl des Bibliotheksortes (Stand jeweils am 30.06.) | 11.108         | 11.176        | 11.170        | -6            |
| 2   | Zahl der Bibliotheken (Einrichtungen)                        | 1              | 1             | 1             |               |
| 6   | Publikumsfläche (m²)   | 1.009          | 1.009         | 1.009         |               |
| 7   | Jahresöffnungszeiten   | 1.046          | 1.074         | 1.083         | 9             |
| 8   | Wochenöffnungszeiten   | 23             | 23            | 23            |               |
| <b>2. Benutzer, Besuche</b>                           |  |                |               |               |               |
| 9   | Entleiher (aktive Benutzer)                                  | 1.811          | 1.803         | 1.743         | -60           |
| 10  | ...darunter: Entleiher aus Rodenbach                         | 1.241          | 1.199         | 1.199         |               |
| 11  | ... darunter: Entleiher bis einschl. 12 Jahre                | 325            | 315           | 350           | 35            |
| 12  | ... darunter: Entleiher von 13 bis einschl. 17 Jahre         | 159            | 146           | 98            | -48           |
| 12  | ... darunter: Entleiher von 18 bis einschl. 29 Jahre         | 113            | 115           | 94            | -21           |
| 12  | ... darunter: Entleiher von 30 bis einschl. 59 Jahre         | 838            | 817           | 809           | -8            |
| 12  | ... darunter: Entleiher von 60 bis einschl. 74 Jahre         | 265            | 289           | 270           | -19           |
| 12  | ... darunter: Entleiher über 75 Jahre                        | 59             | 70            | 69            | -1            |
|   | ... darunter: Entleiher Schule u. Kitas, Arztpraxen          | 52             | 51            | 53            | 2             |
| 13  | Neuanmeldungen   | 256            | 222           | 286           | 64            |
|   | ...darunter: Neuanmeldungen aus Rodenbach                    | 181            | 141           | 201           | 60            |
|   | ...darunter: Neuanmeldungen mit Familienausweis              | 5              | 7             | 5             | -2            |
|   | ... darunter: Neuanmeldungen bis 12 Jahre                    | 124            | 99            | 102           | 3             |
|   | ... darunter: Neuanmeldungen 13 bis 17 Jahre                 | 13             | 12            | 18            | 6             |
|   | ... darunter: Neuanmeldungen 18 bis 29 Jahre                 | 15             | 20            | 24            | 4             |
|   | ... darunter: Neuanmeldungen 30 bis 59 Jahre                 | 80             | 64            | 112           | 48            |
|   | ... darunter: Neuanmeldungen 60 bis 75 Jahre                 | 21             | 24            | 26            | 2             |
|   | ... darunter: Neuanmeldungen über 75 Jahre                   | 3              | 3             | 4             | 1             |
|   | ... darunter: Neuanmeldungen Schule u. Kitas, Arztpraxen     | 9              | 6             | 16            | 10            |
| 14  | Besuche  | 47.770         | 53.236        | 55.214        | 1.978         |
| <b>3. Medienangebot, Mediennutzung</b>                |  |                |               |               |               |
| 15  | Printmedien insgesamt - Bestand                              | 25.091         | 24.591        | 24.029        | -562          |
| 16  | Printmedien insgesamt - Entleihungen                         | 68.936         | 64.372        | 61.963        | -2.409        |
| 17  | ... davon: Sachliteratur - Bestand                           | 9.169          | 8.160         | 8.130         | -30           |
| 18  | ... davon: Sachliteratur - Entleihungen                      | 17.323         | 15.416        | 14.798        | -618          |
| 19  | ... davon: Belletristik - Bestand                            | 6.952          | 7.025         | 7.218         | 193           |
| 20  | ... davon: Belletristik - Entleihungen                       | 22.257         | 20.676        | 19.509        | -1.167        |
| 21  | ... davon: Kinder-/Jugendliteratur - Bestand                 | 7.823          | 8.204         | 7.583         | -621          |
| 22  | ... davon: Kinder-/Jugendliteratur - Entleihungen            | 22.745         | 22.159        | 21.897        | -262          |
| 23  | ... davon: Zeitschriftenhefte - Bestand                      | 1.147          | 1.202         | 1.098         | -104          |
| 24  | ... davon: Zeitschriftenhefte - Entleihungen                 | 6.611          | 6.121         | 5.759         | -362          |
| 25  | Non-Book-Medien insgesamt - Bestand                          | 6.053          | 5.598         | 5.660         | 62            |
| 26  | Non-Book-Medien insgesamt - Entleihungen                     | 31.691         | 27.420        | 24.337        | -3.083        |
| 27  | ... davon: Tonträger - Bestand                               | 3.920          | 3.644         | 3.749         | 105           |
| 28  | ... davon: Tonträger - Entleihungen                          | 19.459         | 17.122        | 14.917        | -2.205        |
| 29  | ... davon: audiovis. Medien - Bestand                        | 1.516          | 1.434         | 1.353         | -81           |
| 30  | ... davon: audiovis. Medien - Entleihungen                   | 9.200          | 7.773         | 6.926         | -847          |
| 31  | ... davon: elektr. Medien - Bestand                          | 295            | 243           | 261           | 18            |
| 32  | ... davon: elektr. Medien - Entleihungen                     | 1.602          | 1.156         | 1.153         | -3            |
| 33  | ... davon: Spiele - Bestand                                  | 322            | 277           | 297           | 20            |
| 34  | ... davon: Spiele - Entleihungen                             | 1.430          | 1.369         | 1.341         | -28           |
| 37  | Medien in Freihandaufst. insges. - Bestand                   | 31.144         | 30.189        | 29.689        | -500          |
| 38  | Medien in Freihandaufst. insges. - Entleihungen              | 100.627        | 91.792        | 86.300        | -5.492        |
| 40  | <b>Medien insgesamt - Bestand</b>                            | <b>31.144</b>  | <b>30.189</b> | <b>29.689</b> | <b>-500</b>   |
| 41  | <b>Medien insgesamt - Entleihungen</b>                       | <b>100.627</b> | <b>91.792</b> | <b>86.300</b> | <b>-5.492</b> |
| 42  | Zugang an Medieneinheiten                                    | 3.497          | 3.511         | 3.619         | 108           |
| 43  | Abgang an Medieneinheiten                                    | 5.279          | 4.466         | 4.119         | -347          |
| 45  | Lfd. Zeitungs- und Zeitschriftenabos (Printform)             | 49             | 49            | 54            | 5             |
| <b>4. Ausgaben, Finanzen (Angaben in vollen Euro)</b> |  |                |               |               |               |
| 51  | Laufende Ausgaben insgesamt                                  | 309.148        | 359.994       | 339.387       | -20.607       |
| 52  | ... davon: Ausgaben für Erwerbung (inkl. Einband, Lizenzen)  | 32.577         | 33.143        | 46.464        | 13.321        |
| 53  | ... davon: Ausgaben für Personal                             | 221.348        | 253.079       | 241.693       | -11.386       |
| 54  | ... davon: sonstige laufende Ausgaben                        | 55.223         | 73.772        | 51.230        | -22.542       |
| 55  | Einmalige Investitionen                                      | 6.624          | 4.193         | 7.995         | 3.802         |
| 56  | Gesamtausgaben   | 315.772        | 364.187       | 347.382       | -16.805       |
| 57  | Finanzmittel des Trägers                                     | 334.068        |               | 336.709       | 336.709       |
| 58  | Fremdmittel insgesamt  | 8.100          | 7.241         | 10.673        | 3.432         |
| 61  | ... davon: Land  | 7.100          | 7.041         | 9.764         | 2.723         |
| 62  | ... davon: Landkreis   |                |               | 589           | 589           |
| 64  | ... davon: Sonstige  | 1000           | 200           | 320           | 120           |
| 65  | Eigene Einnahmen   | 27.667         | 28.613        | 22.844        | -5.769        |
| 66  | Haushaltsführung   | doppisch       | doppisch      | doppisch      |               |
| 67  | Jährliche Benutzungsgebühren                                 | ja             | ja            | ja            |               |

| 5. Personal                      |  | 2015      | 2016      | 2017      |             |
|----------------------------------|--|-----------|-----------|-----------|-------------|
| 68                               | Stellen laut Stellenplan <b>einschl.</b> Reinigungspersonal <b>und</b> AL-Anteil | 3,92      | 3,97      | 3,89      | 0           |
|                                  | ... davon bibliothekarisches Fachpersonal  | 3,38      | 3,69      | 1,26      | -2          |
| 69                               | Zahl der Beschäftigten (Personen)  | 6         | 6         | 6         |             |
| 70                               | Personalkapazität aller Beschäftigten (VZÄ)                                      | 3,38      | 3,69      | 3,89      | 0,20        |
| 71                               | ... darunter: Fachbibliothekare (VZÄ)  | 1,26      | 1,26      | 1,26      |             |
| 72                               | ... darunter: Fachangestellte/Bibliotheksassistent. (VZÄ)                        | 1,00      | 1,31      | 1,51      | 0           |
| 75                               | ... darunter: nebenamtlich tätige Mitarb. (VZÄ)                                  |           |           |           |             |
| 76                               | ... darunter: sonstiges Personal (VZÄ) *ohne Reinigungskraft                     | 1,12      | 1,12      | 1,12      |             |
| 77                               | Ehrenamtliches Personal (Personen)   | 44        | 52        | 58        | 6           |
| 78                               | Personalkapazität des ehrenamtl. Personals (VZÄ)                                 | 0,65      | 0,67      | 0,95      | 0           |
| 79                               | Auszubildende (Personen)   | 1         | 1         | 1         |             |
| 80                               | Fortbildungsstunden der Mitarbeiter  | 156       | 239       | 199       | -40         |
| 6. Service, Dienstleistungen     |  | 2015      | 2016      | 2017      |             |
| 81                               | Recherchen (Auskunftsanfragen)   | 1500      | 1600      | 1.500     | -100        |
| 82                               | Benutzerarbeitsplätze insgesamt  | 48        | 48        | 48        |             |
| 83                               | ... darunter: Computerarbeitsplätze  | 7         | 7         | 7         |             |
| 84                               | ... .. darunter: Internetterminals   | 3         | 3         | 3         |             |
| 85                               | Bibliothekshomepage  | ja        | ja        | ja        |             |
| 86                               | ... Besuche (Visits); ab 2016 Anzahl der Besucher auf dem WebOpac                | 38.579    | 31.661    | 27.963    | -3.698      |
| 87                               | Internet-Angebot: WEB-OPAC / Internet-Katalog                                    | ja        | ja        | ja        |             |
| 88                               | ... interaktive Funktionen   | ja        | ja        | ja        |             |
| 89                               | ... Linksammlung   | ja        | ja        | ja        |             |
| 90                               | ... Auskunftsdienst per E-Mail   | ja        | ja        | ja        |             |
| 91                               | ... Virtuelle Bestände   | ja        | ja        | ja        |             |
| 92                               | ... Aktive Informationsdienste   | nein      | nein      | nein      |             |
| 93                               | Soziale Bibliotheksarbeit  | ja        | ja        | ja        |             |
| 94                               | Barrierefreiheit: Zugang zur Bibliothek  | ja        | ja        | ja        |             |
| 95                               | Barrierefreiheit: Technische Angebote  | ja        | ja        | ja        |             |
| 96                               | Veranstaltungen, Führungen, Ausstellungen insgesamt                              | 166       | 170       | 206       | 36          |
| 97                               | ... davon: Einführungen in die Bibliotheksbenutzung                              | 58        | 14        | 26        | 12          |
| 98                               | ... davon: für Kinder und Jugendliche  | 51        | 57        | 81        | 24          |
| 99                               | ... davon: für Erwachsene  | 26        | 85        | 85        |             |
| 100                              | ... davon: Ausstellungen   | 5         | 8         | 6         | -2          |
|                                  | ... davon: Bücherkisten  | 26        | 6         | 8         | 2           |
| 7. Kennzahlen                    |  | 2015      | 2016      | 2017      |             |
| 701                              | Medienumsatz insgesamt (Entleihungen ./ Bestand)                                 | 3,23      | 3,04      | 2,91      | -0,13       |
| 702                              | Umsatz Non-Book-Medien   | 5,24      | 4,90      | 4,30      | -0,60       |
| 703                              | Umsatz Print-Medien  | 2,75      | 2,62      | 2,58      | -0,04       |
| 704                              | Anteil der Non-Book-Medien am Gesamtbestand                                      | 19,44%    | 18,54%    | 19,06%    | 0,52%       |
| 720                              | Anteil der Non-Book Medien an der Gesamtausleihe                                 | 31,49%    | 29,87%    | 28,20%    | -1,67%      |
| 705                              | Bestand pro Einwohner (Bestand ./ Einwohner)                                     | 2,80      | 2,70      | 2,66      | -0,04       |
| 706                              | Aktive Nutzer in % der Rodenbacher Einwohner                                     | 11,17%    | 10,73%    | 10,73%    | 0,01%       |
| 707                              | Anteil aktiver Nutzer aus anderen Gemeinden                                      | 31,47%    | 33,50%    | 31,21%    | -2,29%      |
| 708                              | Veränderung der Entleihungen gegenüber dem Vorjahr                               | -7,21%    | -8,78%    | -5,98%    | 2,80%       |
| 709                              | Lesequote (Gesamtausleihe ./ aktive Nutzer)                                      | 55,56     | 50,91     | 49,51     | -1,40       |
| 710                              | Besucher pro Öffnungsstunde (Besucher ./ Jahresöffnungsstunden)                  | 45,67     | 49,57     | 50,98     | 1,41        |
| 711                              | Zuschuss pro Einwohner (Ausgaben - Einnahmen ./ Einwohner)                       | 25,21     | 29,38     | 28,10     | -1,28       |
| 712                              | Zuschuss pro Ausleihe (Ausgaben - Einnahmen ./ Gesamtausleihe)                   | 2,78      | 3,58      | 3,64      | 0,06        |
| 713                              | Entleihungen/MitarbeiterIn/Öffnungsstunde  | 28,46     | 23,16     | 20,48     | -2,68       |
| 714                              | Erneuerungsquote (Zugang * 100/Bestand des Vorjahres)                            | 10,60%    | 11,27%    | 11,99%    | 0,71%       |
| 715                              | Makulationsquote (Abgang * 100/Bestand des Vorjahres)                            | 16,00%    | 14,34%    | 13,64%    | -0,70%      |
| 716                              | Veränderung des Bestandes gegenüber dem Vorjahr                                  | -5,60%    | -3,07%    | -1,66%    | 1,41%       |
| 717                              | Deckungsquote (Anteil der Einnahmen an den Gesamtausgaben)                       | 11,33%    | 9,84%     | 9,65%     | -0,20%      |
| 718                              | Eigendeckungsquote (Anteil der eigenen Einnahmen an den Ges.Ausg.)               | 8,76%     | 7,86%     | 6,58%     | -1,28%      |
| Ergänzung ab 01/2011 zur Onleihe |  | 2015      | 2016      | 2017      | +/- Vorjahr |
| 719                              | Gesamtbestand elektronischer Medien im OnLeihe-Verbund                           | 96.059    | 139.189   | 169.128   | 29.939      |
| 720                              | darunter Rodenbacher Anteil am Gesamtbestand der OnLeihe                         | 1.169     | 1.392     | 1.624     | 232         |
| 721                              | Gesamtausleihe im OnLeihe-Verbund  | 1.179.534 | 1.686.280 | 2.137.748 | 451.468     |
| 722                              | darunter von Rodenbachern entlehene Medien aus dem Gesamtbesta                   | 13.193    | 14.468    | 16.053    | 1.585       |
| 723                              | Nutzer der Onleihe im Verbund insgesamt  | 35.298    | 43.629    | 51.930    | 8.301       |
| 724                              | darunter Nutzer aus Rodenbach  | 319       | 309       | 324       | 15          |
| Kennzahlen zur OnLeihe           |  | 2015      | 2016      | 2017      |             |
| 726                              | Umsatz im OnLeihe-Verbund  | 12,28     | 12,12     | 12,64     | 0,52        |
| 727                              | Umsatz Rodenbacher OnLeihe-Medien  | 11,29     | 10,39     | 9,88      | -0,51       |
| 728                              | Anteil der Rodenbacher Nutzer an den OnLeihe-Nutzern                             | 0,90%     | 0,71%     | 0,62%     | 0,00        |